|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name: | Klasse: | Datum: |  | 3 |
|  |  |

Prüfungsaufgaben

Markt und Marketing

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Aufgabe** | **meine Lösung** |
| **1.** | Auf dem Markt bilden sich Preise aus …A Bestellung und AnnahmeB Angebot und AnnahmeC Angebot und NachfrageD Anfrage und AngebotE Anfrage und Annahme |  |
| **2.** | Ein Unternehmen wird von einem Konkurrenten aufgekauft und verliert seine wirtschaftliche und rechtliche Selbstständigkeit. Wie wird ein solcher Unternehmens-zusammenschluss bezeichnet?A TrustB KonzernC KartellD InteressengemeinschaftE Aktiengesellschaft |  |
| **3.** | Winzer einer Region vermarkten gemeinsamihre Produkte. Wie nennt man das?A PreiskartellB FusionC InteressengemeinschaftD KonzernE Gebietskartell |  |
| **4.** | Was gehört im Bereich der Marktforschung *nicht* zur Primärforschung?A die BeobachtungB die BefragungC die Auswertung von StatistikenD der TestE die Paneltechnik |  |
| **5.** | Was gehört *nicht* zum Marketingbereich eines Unternehmens?A MarktforschungB Public RelationsC Produkt- und SortimentspolitikD Forschung und EntwicklungE Vertriebspolitik |  |
| **6.** | Was gehört *nicht* zur Produkt- und Sortimentspolitik?A SortimentserweiterungB SortimentsbereinigungC PreisdifferenzierungD ProduktinnovationE Produktelimination |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **7.** | Ein Industrieunternehmen finanziert eine überregionale Musikveranstaltung und darf dafür auf Plakaten werben. Wie bezeichnet man diese Art der Kommunikationspolitik?A Public RelationsB VerkaufsförderungC SponsoringD AbsatzwerbungE Distributionspolitik |  |
| **8.** | Welche Vertriebsform gehört zu den Indirekten Vertriebs-formen?A LagerverkaufB VersandhandelC Groß- und EinzelhandelD VerkaufsniederlassungE Haustürverkauf  |  |
| **9.** | Das Produkthaftungsgesetz regeltA GewährleistungsansprücheB GarantiezeitenC Schäden, die ein mangelhaftes Produkt anrichtetD KonventionalstrafenE Mängelarten |  |
| **10.** | Bei Haustür- und Teilzahlungsgeschäften kann der Kunde innerhalb welcher Frist schriftlich widerrufen?A acht TageB 14 TageC ein MonatD zwei MonateE drei Monate |  |
| **11.** | Was soll mit einem gut funktionierenden Beschwerde-management *nicht* erreicht werden?A Kunden die Möglichkeit zur Beschwerde zu geben.B Kunden mit ihren Forderungen abzuwimmeln.C Qualitätsmängel zu erkennenD Kundenzufriedenheit zu erhöhen.E Schwachstellen im Unternehmen aufzudecken |  |
| **12.** | Wie verhält man sich als Mitarbeiter, wenn der Kunde seinem Ärger Luft macht?A Man dreht sich um und geht.B Man schreit in gleicher Lautstärke zurück.C Man zeigt Verständnis für die Probleme des Kunden.D Man schiebt die Schuld auf einen anderen Mitarbeiter.E Man fragt ihn, ob er keine Fehler macht. |  |
| **13.** | Nennen Sie fünf Maßnahmen, um eine größere Kundenbindung zu erreichen. |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **14.** | Der erste Eindruck, den ein Kunde von einem Unternehmen hat, ist besonders wichtig. Nennen Sie fünf Punkte, die zu einem positiven Erscheinungsbild beitragen. |  |
| **15.** | Was gehört *nicht* zu den Aufgaben der Kostenrechnung?A Ermittlung der SelbstkostenB Wirtschaftlichkeit einzelner Abteilungen ermittelnC Kostenabweichungen feststellenD Wirtschaftlichkeit mit anderen Unternehmen vergleichenE Für eine ausreichende Liquidität im Unternehmen  sorgen. |  |
| **16.** | Unter Abschreibung eines Anlagegutes versteht man …A den Wertverlust eines Anlagegutes.B den Diebstahl eines Anlagegutes.C die Reparatur- und Wartungskosten.D die Kapitalkosten des Anlagegutes.E den Materialverbrauch bei der Produktion. |  |
| **17.** | Unter Einzelkosten versteht man Kosten, …A die einem Produkt/Auftrag direkt zugerechnet werden  können.B die einem Produkt/Auftrag nicht direkt zugerechnet  werden können.C die nur bei der Einzelfertigung anfallen.D die bei der Divisionskalkulation entstehen.E deren Höhe abhängig ist von der Produktionsmenge. |  |
| **18.** | Ein Industriebetrieb kalkuliert die Selbstkosten eines Auftrages anhand folgender Zahlenangaben: - Fertigungsmaterial 100 Euro- Materialgemeinkostenzuschlagssatz 15 %- Fertigungslöhne 80 Euro- Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz 200 %- Verwaltungsgemeinkostenzuschlagssatz 10 %- Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz 8 %Die Selbstkosten betragenA 230,78 EuroB 418,90 EuroC 430,50 EuroD 460,89 EuroE 489,00 Euro |  |